Stadt | Friesoythe

Fachbereich 3
verantwortlich: **Klaus Sandmann**
Datum: 23.05.2022

Mitteilungsvorlage **Nr.: MV/148/2022 / öffentlich**

Anlegung weiterer Grünflächen - Antrag der Fraktion SPD Bündnis 90/Die Grünen

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Ausschuss für Planung, Umwelt, Klimaschutz	08.06.2022

Sach- und Rechtsdarstellung:
In dem Antrag der Fraktion SPD Bündnis 90/Die Grünen zur Anlegung weiterer Grünflächen wurden konkret zwei Flächen benannt, die sich für eine Neuanpflanzung von Bäumen und Sträuchern eignen würden. Seitens der Verwaltung wurden diese Flächen in Augenschein genommen und geprüft. Hier kann folgendes Ergebnis festgehalten werden:

1. Weg vom Kindergarten „Haus für Kinder -Burgwiese-“ zum Stadtpark

Die ehemalige „Burgwiese“ wurde im Jahre 2019 aufgrund der dort vorhandenen Ablagerungen (Hausmüll) umfassend mit Fördermitteln der N-Bank saniert. Es mussten aufgrund der Bodenkontamination ca. 8.000 m³ vorhandenes Erdreich gegen unbelasteten Boden getauscht werden. Grundlage der Förderung war auch ein schlüssiges Nachnutzungskonzept für die Burgwiese. Dieses wurde verwirklicht durch den Bau des Kindergartens sowie der Herstellung des Multifunktionsplatzes.

Für die Herstellung des Multifunktionsplatzes wurden ebenfalls Fördergelder aus dem LEADER-Programm beantragt und in Höhe von ca. 88.000 € bewilligt. Die Umsetzung der Maßnahme einschließlich der Naturtribüne und Ansaat ist (fast) abgeschlossen.

Die Anregung aus dem Antrag, zwischen dem angelegten Platz und dem Weg zum Stadtpark eine durchbrochene naturnahe Strauchreihe anzulegen, würde die Verwaltung gerne weiter verfolgen. Ab August 2022 ist geplant, die ersten Veranstaltungen auf dem Platz durchzuführen.

Derzeit kann noch nicht abgeschätzt werden, wie bei bestimmten Veranstaltungen (z. B. Kinonachmittage, Reitturniere, Musikveranstaltungen) der Platz im Einzelnen genutzt wird.

Bei der Anlegung von Strauchreihen mit Einzelbäumen entlang des Weges ist zu bedenken, dass ferner auch die geplanten Verkaufsstände (während der Veranstaltungen) von den Gästen ungehindert erreicht werden müssen. Ebenso müssen die erforderlichen Fluchtwege während der Veranstaltungen zum Räumen des Platzes freigehalten werden.

Es wird daher vorgeschlagen, die Gedanken zur Anlegung von Hecken und Einzelbäumen wieder aufzunehmen, wenn mit dem Veranstaltungsplatz die ersten Erfahrungen gesammelt wurden.

2. Anlegung einer Obstbaumreihe beim Schoolpad im Bereich der Mehrenkamper Schule

In Mehrenkamp befindet sich der „Schoalpatt“ als öffentliche Fuß- und Radwegverbindung zwischen den Straßen „In den Wösten“ und der „Barßeler Straße“. An der südlichen Grenze des Weges sollen Einzelbäume (Obstbäume) gepflanzt werden. Aufgrund der geringen Breite des Wegeareals wurde beim Grundstücksnachbarn, hier Landkreis Cloppenburg, angefragt, ob Bedenken gegen diese geplante Neuanpflanzung im Grenzbereich bestehen.

Der Landkreis Cloppenburg teilte in seiner Mail vom 31.03.2022 mit, dass die angesprochenen Flächen für Kompensationsmaßnahmen, u. a. Wallhecken, bereits überplant sind. Das dazugehörige Planfeststellungsverfahren dazu ist allerdings noch nicht vollständig abgeschlossen. Da die Pflanzung von Bäumen auf der Grundstücksgrenze das Verfahren der geplanten Kompensationsmaßnahme jedoch beeinträchtigen würden, kann seitens des Landkreises Cloppenburg keine Zustimmung zur Grenzbepflanzung gegeben werden.

Bei der Umsetzung der Maßnahme wird der Bereich des Schoalpatt jedoch in jedem Fall ökologisch aufgewertet.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Finanzierung:

- ☐ Keine finanziellen Auswirkungen
- ☐ Gesamtausgaben in Höhe von €
- ☐ Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- ☐ Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter
- ☐ Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

Antrag Fraktion SPD Bündnis 90-Die Grünen auf Anlegung von Grünflächen
Ausbauplanungen des Multifunktionsplatzes
Geplante Einzelbaumreihe beim Schoalpad

Bürgermeister